

Sitzung des Gemeinderats vom 14. November 2022

Top 1 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

Grundstücksangelegenheiten:

Bürgermeister Stärk berichtet, dass der Gemeinderat zugestimmt hat, dass einem Unternehmen zur Aufstellung eines Mobilfunkmastens ein gemeindliches Grundstück weit im östlichen Außenbereich der Gemarkung zur Verfügung gestellt werden kann mit der Maßgabe, dass mehrere Mobilfunkanbieter dort auch Sendeanlagen anbringen können.

Personalangelegenheiten:

Bürgermeister Stärk informiert, dass der Gemeinderat die Eingruppierungsstruktur im Gemeindebauhof angepasst hat.

Zudem stimmte der Gemeinderat der Einstellung einer Erzieherin zum 01.01.2023 als Ersatz für eine Betreuungskraft, die in eine andere Einrichtung wechselt, zu.

Top 2 Bauanträge

Es sind keine Bauanträge zur Beratung vorliegend.

Top 2.1 Eilige Bauanträge

Bauvorhaben Neubau eines Wohnhauses in der Winkelstraße 28:

Der Gemeinderat hat am 02.05.22 sein Einvernehmen zum Bauvorhaben erteilt. Die Bauherren haben nun beantragt, das Wohnhaus geringfügig um 1,5 Meter in Richtung Flst.Nr. 1423 zu verschieben. Aus beiliegendem Lageplanvergleich ist die geringfügige Verschiebung ersichtlich. Das Einvernehmen zur geringfügigen Verschiebung des Baukörpers wird erteilt

Top 3 Vorstellung der Ergebnisse des Jugendforums

Bürgermeister Stärk begrüßt die Jugendlichen Leon Bader, Emelie Deuer, Bastian Maier, Marielena Sepp und Maik Zeller, die gemeinsam die Ergebnisse des Jugendhearings vom 23.07.2022 kurz vorstellen.

Es wurden die zwei Projektgruppen „Treffpunkte“ und „Bömmle“ gebildet. Diese Projektgruppen haben seither schon getagt; sie sollen in den kommenden Monaten die Themen weiter ausarbeiten. Dabei werden sie von GR Veit bzw. GR Giner unterstützt.

Gemeinderat Veit bemerkt, dass die Gemeinde vom Landkreis noch Zuschussmittel von 1.000 EUR für die Jugendarbeit erhält; diese sollen gemäß dem Wunsch der Jugendlichen für den Kauf einer Teqball-Platte verwendet werden. Der Zuschuss wird hierfür nicht ausreichen; GR Veit bittet um Übernahme der Mehrkosten durch die Gemeinde.

Gemeinderat Giner bemerkt zur Projektgruppe „Bömmle“, dass sich erfreulicherweise zwei Jugendliche bereit erklärt haben, künftig im Vorstandsteam des Bömmle mitzuhelfen. Er teilt mit, dass die Öffnungszeiten des Bömmle ggf. erweitert werden können, wenn genügend Helfer zur Verfügung stehen.

Top 4 Tätigkeitsbericht der Schulsozialarbeit an der Grundschule

Bürgermeister Stärk begrüßt Herrn Bonello und Frau Gnirss zu diesem Tagesordnungspunkt. Herr Bonello berichtet über seine Tätigkeitsschwerpunkte als Schulsozialarbeiter in unserer Grundschule.

Bürgermeister Stärk bemerkt, dass die Stelle von Herrn Bonello bis Ende des Schuljahres 2022/23 befristet wurde; er würde eine Fortsetzung der Tätigkeit darüber hinaus begrüßen; der Gemeinderat wird im Frühjahr 2023 hierüber beraten und entscheiden.

Der Gemeinderat nimmt den Tätigkeitsbericht zustimmend zur Kenntnis.

Top 5 Beschlussfassung über die Kalkulation der Wasserversorgungsgebühr 2023 -

Gemäß der neuen Gebührenkalkulation erhöht sich die Wassergebühr von bisher 1,95 €/m³ auf nunmehr 2,25 €/m³. Diese ist vorwiegend bedingt durch die deutlich gestiegenen Stromkosten sowie die

Unterhaltungskosten für das Leitungsnetz. Durch die Unterhaltungsmaßnahmen am Leitungsnetz soll der bisher zu hohe Wasserverlust reduziert werden.

Der Gemeinderat fasst **einstimmig** folgenden **Beschluss**:

1. Der Gemeinderat beschließt die Wassergebührenkalkulation 2023 gemäß Vorlage.
2. Der Zinssatz für die kalkulatorische Anlagenkapitalverzinsung wird auf 1,5 % festgesetzt.
3. Vorjahresergebnisse werden nicht in die Kalkulation einbezogen.
4. Der Gemeinderat beschließt die Änderung der Wasserversorgungssatzung.

Top 6 Beschlussfassung über die Neufestsetzung der Hundesteuersätze zum 01.01.2023

Der Gemeinderat beschließt die Jahressteuersätze für Hunde nach § 5 (2) der Hundesteuersatzung mit Wirkung zum 01.01.2023 wie folgt:

1. Für den ersten Hund: 120,-- €
2. Für jeden weiteren Hund: 240,-- €

Top 7 Haushaltsplanung 2023 - Vorberatung

Bürgermeister Stärk bemerkt, dass gemäß einer Umfrage bei den Kreiskommunen nur 3 von 25 Gemeinden mit einem ausgeglichen Ergebnishaushalt für 2023 planen; die geplanten Investitionen können ohne Kreditaufnahmen finanziert werden.

Er erteilt das Wort an Kämmerer Fürst. Dieser berichtet zunächst über den Haushaltsvollzug 2022. Danach ist im Ergebnishaushalt erfreulicherweise im Vergleich zur Planung bis heute ein um rund 284.000 € besseres Ergebnis zu erwarten. Erfahrungsgemäß werden sich bis zum Jahresende noch weitere Verbesserungen ergeben, die allerdings noch nicht beziffert werden können.

Anschließend erläutert Herr Fürst detailliert die Haushaltsansätze für 2023. Insbesondere werden die Einnahmen und Ausgaben des Produktbereichs 61 begründet und erläutert. Er bemerkt, dass für Straßenunterhaltungsmaßnahmen in 2023 wiederum der Betrag von 350.000 € eingestellt ist. In der Summe ist im Ergebnishaushalt ein vorläufiges ordentliches Ergebnis mit -352.100 EUR geplant.

Anschließend stellt Herr Fürst die Investitionsplanung für 2023 sowie für die Haushaltsjahre 2024-2026 vor und erläutert die Ansätze.

Zum 2. BA der Sanierung der Schloßstraße bemerkt er, dass die öff. Ausschreibung im Dezember 2022 erfolgt und in der Februar-Sitzung des Gemeinderats die Vergabe erfolgen wird; Baubeginn ist auf Mitte März 2023 geplant.

Der Gemeinderat nimmt die Haushaltsansätze zustimmend zur Kenntnis und wünscht keine Ergänzungen/Änderungen.

Top 8 Beschlussfassung über den Forstbewirtschaftungsplan 2023

Bürgermeister Stärk begrüßt Herr Wendt (Referatsleiter beim Kreisforstamt) und Revierleiter Werner Hornstein zu diesem Tagesordnungspunkt. Anhand einer Präsentation wird eine Rückschau für 2022 für den Gemeindewald gemacht und der Forstwirtschaftsplan für 2023 erläutert.

Herr Wendt informiert, dass eine Zwischenrevision der Forsteinrichtung 2017-2026 stattgefunden hat und berichtet über die Ergebnisse. Aufgrund Sturm/Käferbefall erfolgte 2017-2020 (im Vergleich zur Planung mit jährlich 1.350 Fm) ein deutlich erhöhter Holzeinschlag. Deshalb soll gemäß dem Ergebnis der Zwischenrevision der Hiebsatz (Holzeinschlag) für 2023 auf 1285 Fm und für die Jahre 2024-2026 auf jeweils 700 Fm reduziert werden.

Der Gemeinderat stimmt dem Forstwirtschaftsplan 2023 sowie der Änderung des Hiebsatzes für 2023 auf 1.285 Fm und für die Jahre 2024 – 26 auf jeweils 700 Fm zu.

Top 9 Information zur 20. Änderung des FNP der GVV Singen

Die Gemeinde Mühlhausen-Ehingen hat keine Einwendungen gegen die Änderung des Flächennutzungsplans.

Top 10 Bekanntgaben des Bürgermeisters

Top 10.1 Corona-Lage

Inzidenz Landkreis: 230

Infizierte in M-E aktuell 11

PCR-Testungen werden seit 04.11.22 auch am Teststandort Mühlhausen von Fa. HeMaMed angeboten

Top 10.2 Flüchtlingssituation

Derzeit 48 ukrainische Personen in M-E gemeldet. Insgesamt 132 Flüchtlinge in M-E untergebracht.

Das Soll für die Aufnahme von Flüchtlingen liegt nach der neuesten Statistik nun bei 140. Zum Stichtag 01.10.2022 hatten wir noch 131 und lagen somit mit 9 Plätzen im Minus.

Der Landkreis hat aber alle Kreissporthallen in Belegung. Die Leichtbauhalle in Konstanz wird gegen Ende dieses Jahres wohl bezugsfertig sein und im Januar 2023 in die Belegung kommen. Die alte Stadthalle in Engen wird demnächst auch mit 132 Plätzen belegt werden.

In einem nächsten Schritt werden Rielasingen-Worblingen und Steißlingen realisiert werden. Hilzingen und Tengen haben ihre Festplätze ebenfalls angeboten.

Top 10.3 Kriminalitätsstatistik

Der Bürgermeister informiert, dass der Polizeiposten Engen keinen Statistikbericht wie im Gemeinderat in Engen abliefern wird. Das Polizeirevier Singen hat gemäß Rückfrage entschieden, dass dies nur in größeren Kommunen geschehen soll.

In M-E waren 100 Straftaten zu verzeichnen, wobei rund 40 % auf Internetkriminalität zurückzuführen sind. Engen hat 533 Fälle zu verzeichnen. Bricht man es auf uns herunter wären es 194. Somit sind bei uns im Vergleich die Zahlen erfreulicherweise deutlich niedriger.

Top 10.4 Kommunale Wärmeplanung

Bürgermeister Stärk informiert, dass die mit der Wärmeplanung beauftragte Firma Endura bei den Versorgern die Verbrauchsdaten der BürgerInnen abrufen. Hierüber wird im Amtsblatt und auf der Homepage hingewiesen

Top 10.5 Starkregenerisikomanagement

Bürgermeister Stärk berichtet, dass am 27.10.2022 das Kick-Off-Gespräch mit Wald&Corbe sowie LRA stattgefunden hat. Dabei wurden bereits erste Berechnungen vorgelegt. Die Planung durch das Büro Wald & Corbe wird bis Sommer 2023 abgeschlossen.

Top 10.6 PENDLA-Mitfahrzentrale

Mühlhausen-Ehingen ist nun auch bei dem Projekt dabei, das federführend über das Landratsamt läuft. In Nachbarkommunen gibt es aber schon Kritik, dass der Datenschutz ungenügend von der Plattform eingehalten wäre.

Top 11 Anfragen aus der Mitte des Gemeinderats

Keine Anfragen

Top 12 Bürgerfragestunde

Top 12.1 Strom-/Gasmangellage

Ein Bürger erkundigt sich, ob es bei der Gemeinde eine Planung für eine etwaige Strom-/Gasmangellage gibt. Bürgermeister Stärk erwidert, dass seitens des Landratsamts eine Planung stattfindet. Bezügliches eines evtl. Stromblackouts wurde mit der FFW vereinbart, dass in deren Räumlichkeiten ggf. die zentrale Anlaufstelle eingerichtet wird.

Top 12.2 Bäckerei Grecht

Es wird nachgefragt, ob der Fortbestand der Bäckerei Grecht in der Schloßstraße gesichert sei. Der Bürgermeister teilt mit, dass die Bäckerei (bedingt durch die Baustelle) Umsatzeinbußen zu verzeichnen habe; er ist aber regelmäßig mit H. Grecht in Kontakt; es gibt derzeit keine Bestrebung, die Zweigstelle aufzugeben.

Top 12.3 Baustellenbeschilderung

Ein Bürger erkundigt sich bzgl. der Verantwortlichkeit der Baustellenbeschilderung. Bürgermeister Stärk teilt mit, dass die bauausführenden Firmen jeweils verantwortlich sind.

Top 12.4 Schienenersatzverkehr

Eine Bürgerin möchte wissen, wer für den Schienenersatzverkehr in den vergangenen beiden Wochen verantwortlich war; dieser habe zumeist nicht gut funktioniert, die Busse haben z.T. die Haltestelle in Mühlhausen nicht angefahren.

Hauptamtsleiter Maus informiert, dass hierfür ausschließlich die Deutsche Bahn verantwortlich war. Von dort wurden falsche Hinweise auf die Ersatzhaltestelle angebracht. Diese wurden von der Verwaltung entfernt. Beschwerden sind ggf. an die Deutsche Bahn zu richten.

Top 12.5 Sonntagsruhe

Es wird berichtet, dass im Bereich Hagenweg am verg. Sonntag Mais gedroschen wurde, auch abends. Der Bürgermeister erwidert, dass dies den Landwirten grundsätzlich erlaubt sei.